

Liebes Publikum,

die Netzwerkpartner von klangpol laden Sie und Euch herzlich zur diesjährigen **kleinen LANGEN NACHT DER MUSIK** ein. Lauschen und Genießen, Staunen und Schwelgen, Hören und Sehen – die Netzwerkpartner präsentieren Ihnen wie gewohnt eine vielfältige Bandbreite neuer Musik, außergewöhnlicher Konzerte, Performances, Improvisationen, Mitmachaktionen und experimenteller Formate an den Grenzen zu anderen Künsten.

Auch wenn in diesem Jahr aufgrund von Mittelkürzungen die Lange Nacht der Musik **kleiner** ausfallen muss, erwartet Sie dennoch ein Kosmos audio-visueller Genüsse. Genießen Sie den musikalischen Sommerabend. Ohren auf und dabei sein!

Die klangpol Netzwerkpartner

- * Arbeitskreis Bremer Komponisten und Komponistinnen e.V. (ABK)
- * Atelier Neue Musik Hochschule für Künste Bremen
- * Blauschimmel Atelier e.V.
- * Carl von Ossietzky Universität Institut für Musik
- * Edith-Russ-Haus für Medienkunst
- * Ensemble New Babylon GbR
- * HörTech gGmbH
- * Jazz-Musikerinitiative Oldenburg e.V.
- * Musikerinitiative Bremen e.V.
- * Musikschule der Stadt Oldenburg/Schlagwerk Nordwest
- * oh ton – Förderung aktueller Musik e.V.
- * Oldenburgisches Staatstheater
- * projektgruppe neue musik e.V.
- * Realtime – Forum Neue Musik e.V.
- * Schwankhalle Bremen
- * S.Y.L.K.E. e.V. – verein zur foerderung gegenwaertiger musik
- * Tonkünstlerverband DTKV Nordwest
- * Zentrum für Performance Studies der Universität Bremen mit dem Theater der Versammlung zwischen Bildung, Wissenschaft und Kunst (TdV)

Die **kleine LANGE NACHT DER MUSIK** wird gefördert von



Niedersächsisches Ministerium für Wissenschaft und Kultur



STADT OLDENBURG

Der Beitrag von Blauschimmel Atelier e.V. wird gefördert von

Aktion
MENSCH

Die **kleine LANGE NACHT DER MUSIK** findet statt im Rahmen von

TAG
DER
MUSIK

Medienpartner



OLDENBURG EINS
TV & Radio

Kooperationspartner

OLDENBURGISCHES
STAATSTHEATER



Veranstalter



HörTech gGmbH
Marie-Curie-Straße 2
26129 Oldenburg

Besonderer Dank gilt

Forumskirche St. Peter, Friedenskirche, Ev.-luth. Kirchengemeinde Oldenburg, Kinderbibliothek, Kulturbüro der Stadt Oldenburg, Wilhelm13, Grundschule Wallschule und allen Helfern

Impressum

Herausgeber: klangpol – NETZWERK NEUE MUSIK NORDWEST
Organisationsleitung und Redaktion: Gülay Polat
Gestaltung: RamschDesign.de

klangpol.

DIE **kleine** LANGE **NACHT** DER **MUSIK.**

15. JUNI 2019

ab 19 Uhr
Peterstraße | Oldb.

PROGRAMM

www.klangpol.de

TAG
DER
MUSIK

PROGRAMM

- 1 Leon Łukaszewicz: 7. Musik für eine Ausstellung**
Stille Gedanken von Gott, dessen Eigenschaften und Vollkommenheiten. Musikalische Spurensicherung in einem Wandelkonzert.
- 2 Nueva Música Argentina** – „Desembocadura“ und „Aquí y ahora“ sind zwei Stücke von Alems dritter CD Sangra Arcoiris Conjunto. Sie vermitteln die neue argentinische Musik.
- 2 Viola d'amore JETZT!** besteht aus zwei Kompositionen für Viola d'amore solo, die sich auf unterschiedliche Art mit dem Instrument Viola d'amore und seinen besonderen Klangeigenschaften auseinandersetzen.
- 3 Inside the piano** – Gemeinsames Erkunden und Untersuchen von einem Flügel. Welche Klänge entstehen bei bestimmten Techniken? Vielleicht wird eine neue Kollektivkomposition erschaffen? Mit Vorkenntnissen dürfen Sie gerne mitkomponieren!
- 3 KLANK with_con_avec/Sebastian Wendt**
Die hochgradig sichtbare Improvisation des Bremer MusikAktionsEnsembles KLANK trifft auf das zupackende Bassklarinettenspiel des Instrumentalisten und Elektronikmusikers Sebastian Wendt.
- 3 MACH & Stephan Meinberg** – Mit seinem reichen Erfahrungsschatz bildete Stephan Meinberg im Jazz und in offen improvisierter Musik eine persönliche Stimme aus. Damit erzählt und malt er zusammen mit seinen Mitspielenden klingende Geschichten.
- 4 Klavier plus** – zwei gleichermaßen faszinierende wie konträre Konzepte der Erweiterung des Klavierklanges.
- 4 Duo Flöte Klavier** – Werke von Brigitta Muntenforf (*1982), Beat Furrer (*1954) und Younghi Pagh-Paan (*1945)
- 5 Klang der Klänge – Neue Klangerlebnisse am Klavier**
Kinder und Jugendliche der Musikschule haben sich mit ungewöhnlichen Klängen und Spielarten des Klaviers auseinandergesetzt.
- 5 Model for JC und JB** – Tanzstück, das als Ausgangspunkt musikalisches und choreographisches Material von Jean Cebrons „Exercise“ und von Joachim Bärenz erforscht, verarbeitet und in zeitgenössische Zusammenhänge führt.
- 5 Übergänge** – Christoph J. Keller: „Stimme der Nacht“, Olivier Messiaen: „Louange à l'éternité de Jésus“, Christoph J. Keller: „Wie ein Choral“, Christoph J. Keller: „Epitaph auf Ludwig van Beethoven“
- 6 James Saunders: with paper** – Die Partitur dient hier nicht nur als Medium zur Übertragung kompositorischer Information an und für die InterpretInnen; hier wird das Papier, auf dem das Stück notiert ist, selbst zum Instrument. Sie dürfen mitmachen!
- 6 Martin Schüttler: Dein Penis** – „Und du willst, frage ich dich, willst du nicht Deinen Penis doch behalten, willst du nicht den Versuch, Deinen Penis dir wieder-zuholen? ...“
- 7 Rhythmischer Raum** – Die Klanginstallation ist wie ein Ensemble mit unterschiedlichen rhythmischen Klangebenen, die vom Publikum gespielt werden können.
- 8 § 7 aus „The Great Learning“** – Die einfachen Textanweisungen des § 7 für eine beliebige Anzahl geübter oder ungeübter Stimmen ermöglichen nahezu voraussetzungslos intensive gemeinsame musikalische Erfahrungen. Sie dürfen mitmachen!
- 9 Red Umbrella Struggles** – Internationale Gruppenausstellung zum Thema Sexarbeit
- 10 Sonic Ponyhof** – Das Leben ist trotzdem ein Ponyhof. Der Rasen vor dem Edith-Russ-Haus wird zu einem experimentellen Spielplatz, mit Klanginstallationen und vielem mehr und – tatsächlich – einem Pony.
- 11 Interaction 2019** – Die Installation fordert Begegnung heraus und lädt ein zu Experimentieren: Mehrere BesucherInnen können gleichzeitig mit der Installation Klänge und Licht erzeugen. Der Raum wird akustisch und visuell gefüllt.
- 12 DrumrumMusik** – An die 20 junge SchlagzeugerInnen werden eine speziell für diesen Anlass zusammengestellte „DrumrumMusik“ aufführen.
- 12 Midnight-Ragas Nr. 1 - 4** – Explizit für diese Atmosphäre ist diese meditative, treibende, sphärische Musik mit ihren sich überlappenden und nachhallenden Akkorden komponiert worden. So entsteht mit Elementen der Weltmusik und alten Kirchentönen ein ungewöhnliches Gravitationsfeld.
- 13 Eigenbau – Tommy Toothpick** arbeitet mit gefundenen Gegenständen und baut autonome Klangmaschinen, die Hypno-Sonic-Machines, die mittels programmierter Motoren Objekte in Bewegung versetzen und rhythmische Klänge erzeugen.
- 13 Eigenbau – Norman Neumann** nutzt programmierte Software, Synthesizer und Sampler Marke Eigenbau sowie Elektronik und Software aus dem letzten Jahrhundert. Seine Sounds und formalen Strukturen muten an, wie eine Reise durch die letzten Jahrzehnte.
- 14 Forschungspavillon** – Expertinnen und Experten der Oldenburger Hörforschung geben Einblicke in aktuelle Forschung, informieren über Hören und Schwerhörigkeit und laden ein zum Mitmachen, Ausprobieren und HÖREN.
- 14 Der rote Teppich – Einladung zu einer privaten musikalischen Begegnung** – Zwei Spielstationen des BlueScreen Ensembles laden zum gemeinsamen Improvisieren ein.

Weitere Infos finden Sie unter
www.klangpol.de

DIE **kleine** LANGE NACHT DER MUSIK.

15. JUNI 2019



1
Friedenskirche
Ofener Straße 1
19 bis 23 Uhr
Leon Łukaszewicz:
7. Musik für eine Aus-
stellung – Stille Gedan-
ken von Gott, dessen
Eigenschaften und
Vollkommenheiten
Institut für Musik der
Universität Oldenburg

2
Foyer der
Kinderbibliothek
Peterstraße 1
19.15 und 20 Uhr
Nueva Música Argentina
→ Dauer ca. 14 Min.
Oldenburgisches
Staatstheater
20.45, 21.30 und 22.15 Uhr
Viola d'amore JETZT!
→ Dauer ca. 25 Min.
oh ton – Förderung
aktueller Musik e.V.

3
Wilhelm13
Leo-Trepp-Straße 13
19.15 Uhr
Inside the piano
→ Dauer ca. 45 Min.
Institut für Musik der
Universität Oldenburg
20.30, 21.15 und 21.45 Uhr
KLANK with_con_avec /
Sebastian Wendt
→ Dauer ca. 25 Min.
S.Y.L.K.E. e. V. – verein zur
foerderung gegenwaerti-
ger Musik
22.30 Uhr
MACH &
Stephan Meinberg
→ Dauer ca. 45 Min.
Jazz-Musikerinitiative
Oldenburg e.V.

4
PFL Kulturzentrum
Veranstaltungssaal
Peterstraße 3
19.15 und 20 Uhr
Klavier plus
Werke von Luigi Nono
und Marco Stroppa
→ Dauer ca. 20 Min.
Atelier Neue Musik
Hochschule für Künste
Bremen
20.45 und 21.30 Uhr
Duo Flöte Klavier
Werke von Brigitta
Muntenforf, Beat Furrer
und Younghi Pagh-Paan
→ Dauer ca. 23 Min.
Ensemble New Babylon

5
PFL Kulturzentrum
Vortragssaal
Peterstraße 3
19.15 Uhr
Klang der Klänge –
Neue Klangerlebnisse
am Klavier
→ Dauer ca. 45 Min.
Musikschule der Stadt
Oldenburg
20.15 und 21.15 Uhr
Model for JC und JB
→ Dauer ca. 22 Min.
Arbeitskreis Bremer
Komponisten und
Komponistinnen e.V.
21.45 und 22.30 Uhr
Übergänge
Werke von Christoph
J. Keller, Olivier Messiaen
→ Dauer ca. 22 Min.
Oldenburgisches
Staatstheater

6
PFL Kulturzentrum
Großer Clubraum
Peterstraße 3
19 und 21 Uhr
James Saunders:
with paper
oh ton – Förderung
aktueller Musik e.V.
20 und 22 Uhr
Martin Schüttler:
Dein Penis (2012)
oh ton – Förderung
aktueller Musik e.V.

7
Gemeindehaus
Peterstraße 27
19 bis 22.30 Uhr
Rhythmischer Raum
Atelier Neue Musik Hoch-
schule für Künste Bremen

8
Garnisonkirche
Peterstraße 43
22 Uhr
§ 7 aus „The Great
Learning“
Institut für Musik der
Universität Oldenburg

9
Edith-Russ-Haus
Seminarraum
Katharinenstraße 23
ab 19 Uhr
Interaction 2019 –
Interaktive audiovisuelle
Installation
HörTech gGmbH

10
Edith-Russ-Haus
Grünfläche
Katharinenstraße 23
ab 19 Uhr
Sonic Ponyhof – Eine
performative Kunst- und
Klangumgebung
Frank-Mohr-Institut
Groningen,
Edith-Russ-Haus

11
Edith-Russ-Haus
Ausstellungshalle
Katharinenstraße 23
ab 11 Uhr
Red Umbrella Struggles
– Internationale
Gruppenausstellung
zum Thema Sexarbeit
Edith-Russ-Haus

12
Forumskirche
Peterstraße 20
19.15 und 20 Uhr
DrumrumMusik
→ Dauer ca. 20 Min.
Schlagwerk Nordwest,
BackBeat, Piccolo-
Percussion, Schlagwerk
Ossietzky
21.15 und 22.15 Uhr
Midnight-Ragas Nr. 1 - 4
→ Dauer ca. 40 Min.
Ensemble ChoRaLis

13
Turnhalle Wallschule
Georgstraße 1
19.30 und 20.15 Uhr
Eigenbau – Konzert mit
elektronischer Musik –
Tommy Toothpick
→ Dauer ca. 25 Min.
REM – Rapid Ear Movement/
pgnm
21.15 und 22 Uhr
Eigenbau – Konzert mit
elektronischer Musik –
Norman Neumann
→ Dauer ca. 25 Min.
REM – Rapid Ear Movement/
pgnm

14
Grünanlage
Wallschule
Peterstraße
ab 19 Uhr
Forschungspavillon
HörTech gGmbH
19 bis 21 Uhr
Der rote Teppich –
Einladung zu einer
privaten musikalischen
Begegnung
BlueScreen Ensemble,
Blauschimmel Atelier e.V.

k = Information und Gastronomie

Der Eintritt zu allen Veranstaltungen ist frei.
Wir freuen uns über Spenden.

Bitte haben Sie Verständnis, wenn Sie einmal nicht mehr in
einen Raum hineinkommen, um ein Konzert zu hören.
Die Anzahl der Sitzplätze ist in manchen Räumen begrenzt.